



Presseinformation Nr. 54/2026

20.05.2026

Lena Barra mit dem Akademiepreis ausgezeichnet

Für ihre herausragenden Arbeiten auf dem Gebiet der Enzym- und Naturstoffforschung wurde der Konstanzer Chemikerin Lena Barra der Akademiepreis der Heidelberger Akademie der Wissenschaften verliehen.

Lena Barra ist immer auf der Suche nach Innovation. Als Chemikerin an der Universität Konstanz und Leiterin der Emmy-Noether-Nachwuchsgruppe „Identifizierung und biosynthetische Untersuchungen von NAD-abgeleiteten Naturstoffen“ gelingt ihr der Zugang zu bisher unbekanntem molekularen Strukturen und Funktionalitäten, die neue Perspektiven für biomedizinische und biotechnologische Anwendungen eröffnen. Für diese Arbeit wurde sie nun von der Heidelberger Akademie für Wissenschaften mit dem Akademiepreis ausgezeichnet, der mit 10.000 Euro dotiert ist.

Im Fokus der ausgezeichneten Arbeit von Lena Barra stehen nicht-klassische Terpene, die üblicherweise stets aus einem Vielfachen von fünf Kohlenstoffatomen aufgebaut sind. Sie konnte zeigen, dass die Natur das grundlegende Strukturprinzip dieser Naturstoffklasse durchbricht: Die von ihr entdeckten Naturstoffe enthalten ein zusätzliches Kohlenstoffatom in Form einer Methylgruppe und beruhen auf neuartigen enzymatischen Mechanismen. „Frau Barras Arbeiten eröffnen neue Möglichkeiten, die zugrunde liegenden Enzyme als Werkzeuge zu entwickeln, um Methylierungen gezielt einzuführen und so neue Moleküle mit maßgeschneiderten Eigenschaften für pharmazeutische und industrielle Anwendungen herzustellen“, begründet die Heidelberger Akademie der Wissenschaften die Auszeichnung.

Die Heidelberger Akademie der Wissenschaften hat 2026 insgesamt acht junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Baden-Württemberg ausgezeichnet. Mit einem Gesamtwert der gestifteten Preise von 85.000 Euro werden herausragende innovative Forschungsleistungen aus den Natur-, Sozial- und Geisteswissenschaften gewürdigt. Die Preisverleihung findet am 20. Juni 2026 im Rahmen der Jahresfeier der Akademie statt.

Faktenübersicht:

- Der **Akademiepreis** wurde vom Verein zur Förderung der Heidelberger Akademie der Wissenschaften gestiftet und wird bereits seit 1984 vergeben.
 - **Lena Barra** ist 2022 auf eine Tenure-Track-Professur für Systemische Chemische Biologie an die Universität Konstanz berufen worden und leitet dort seit 2023 die Emmy-Noether-Nachwuchsgruppe „Identifizierung und biosynthetische Untersuchungen von NAD-abgeleiteten Naturstoffen“. Für ihr Projekt „TAILOMET: Tailor-made terpenoids – Exploring and Exploiting Nature’s Magic Methyl Effect“ hat sie kürzlich einen [Starting Grant des Europäischen Forschungsrats](#) erhalten.
-

Hinweis an die Redaktion:

Bildmaterial kann im Folgenden heruntergeladen werden

Lena Barra: https://www.uni-konstanz.de/fileadmin/pi/fileserver/2026/lena_barra.jpg

Copyright: privat

Kontakt:

Universität Konstanz
Kommunikation und Marketing
Telefon: + 49 7531 88-3603
E-Mail: kum@uni-konstanz.de

- [uni.kn](https://www.uni-konstanz.de)